Jungen 13 Bezirksliga

SV Böblingen : TTF Schönaich
Samstag, 27.01.2024, 14:30 Uhr

Ögün und Suo in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als Anthony Kis Gelinski sein Einzel am Samstagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Jungen 13 Bezirksliga nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 8:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade die TTF Schönaich besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand die TTF Schönaich meist auf verlorenem Posten, denn nur 11 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Ögün und Suo, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Mit dem Eingangsdoppel ging es los. Ohne große Aussicht auf einen Sieg waren Ögün / Dai im Spiel gegen Gallert / Kis Gelinski bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor sie das Spiel besser in den Griff bekamen und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnten. Was eine Wendung des Spiels! Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Suo / Von Itzenplitz gewannen gegen Wojnar / Pfeiffer mit 3:2. Xizhen Luka Suo machte mit David Wojnar beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Da gab es nichts zu rütteln. Das Zwischenergebnis zeigte zu diesem Zeitpunkt also ein 3:0. Auf dem falschen Fuß erwischte Onur Alp Ögün seinen Gegner Tobias Gallert beim überzeugenden 3:0-Triumph. Zhengnan Julian Dai hatte gegen Anthony Kis Gelinski indes beim 8:11, 7:11, 7:11 kaum eine Chance. Beim Sieg von Philipp Von Itzenplitz gegen Paul Pfeiffer konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Der aktuelle Spielstand nach dem sechsten Match an diesem Tag lautete somit 5:1. Beim 3:0-Sieg gelang es Xizhen Luka Suo den Gastspieler Tobias Gallert in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Sieg für das Heimteam vorzeitig fest. Onur Alp Ögün hatte wenig später seinen Gegner David Wojnar beim ungefährdeten 11:7, 11:4, 11:5 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance, so dass er der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Recht kurzen Prozess machte anschließend Zhengnan Julian Dai beim 3:0 mit Paul Pfeiffer. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Fünf Sätze beharkten sich Philipp Von Itzenplitz und Anthony Kis Gelinski, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Die beiden Teams verließen mit einem 8:2-Erfolg für den SV Böblingen die Halle.

Nach diesem Sieg geht es nun für den SV Böblingen am 03.02.2024 gegen Spvgg Warmbronn möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 03.02.2024 gegen den VfL Herrenberg einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
SV Böblingen
Doppel: Ögün / Dai 1:0, Suo / Von Itzenplitz 1:0
Einzel: X. Suo 2:0, O. Ögün 2:0, Z. Dai 1:1, P. Itzenplitz 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.01.2024 (23:03) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TTF Schönaich
Doppel: Gallert / Kis Gelinski 0:1, Wojnar / Pfeiffer 0:1
Einzel: D. Wojnar 0:2, T. Gallert 0:2, A. Gelinski 2:0, P. Pfeiffer 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.01.2024 (23:03) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").